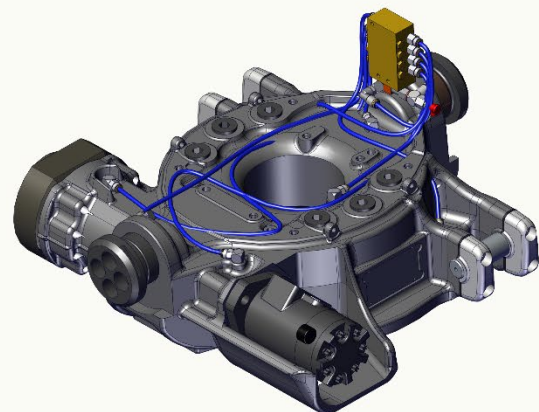


WARTUNGSANLEITUNG

DREHWERK

EC206 | EC209 | EC214
EC219 | EC226 | EC233



INHALTSVERZEICHNIS

1.	Vorwort	2
1	Sicherheit	2
1.1	Verwendete Hinweise und Symbole	2
2	Wartung	3
2.1	Wartungsintervalle	3
2.2	Rotationsspiel und Kippspiel prüfen	3
2.2.1	Kippspiel kontrollieren	3
2.2.2	Rotationsspiel kontrollieren	4
2.2.3	Axialscheiben kontrollieren	5
2.3	Lasthalteventil kontrollieren	6
2.4	Anzugsmomente	7
2.4.1	Übersicht	7
2.4.2	EC206	7
2.4.3	EC209	7
2.4.4	EC214	8
2.4.5	EC219	8
2.4.6	EC226	8
2.4.7	EC233	8

1. Vorwort

Diese Anleitung gilt zusätzlich zur Betriebsanleitung des Tiltrotators und des Trägergerätes. Diese Anleitung wurde für Monteure und Bediener geschrieben und ist für den späteren Gebrauch aufzubewahren. Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig und stellen Sie sicher, dass Sie die Inhalte vollständig verstanden haben.

1 Sicherheit

1.1 Verwendete Hinweise und Symbole

Warnhinweise für Personenschäden / Sachschäden sind nach dem "SAFE"- Prinzip gestaltet. Das bedeutet, sie enthalten Angaben zu Art und Quelle der Gefahr, zu möglichen Folgen sowie zur Vermeidung und Abwendung der Gefahr. Bei den Sicherheitshinweisen gelten folgende Gefahreneinstufungen:



Gefahr kennzeichnet eine gefährliche Situation, Nichtbeachtung führt zu Tod oder schweren Verletzungen.



Warnung kennzeichnet eine gefährliche Situation, Nichtbeachtung kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen



Vorsicht kennzeichnet eine gefährliche Situation, Nichtbeachtung kann zu Verletzungen führen.



Hinweis kennzeichnet eine Situation, Nichtbeachtung kann zu Materialschäden führen und die Funktion des Produkts beeinträchtigen.

TIPP

Tipp gibt zusätzliche und nützliche Hinweise im Umgang mit dem Produkt.

Symbol	Bedeutung
➤	Vermeidung und Abwendung der Gefahr im Warnhinweis
◆	Handlungsanweisung Alle Handlungsanweisungen eines Handlungsvorganges werden immer in chronologischer Reihenfolge aufgeführt
■	Aufzählung

2 Wartung



Verletzungsgefahr durch lockere oder defekte Befestigungen!

Lockere oder defekte Befestigungen können zu unerwarteten und unkontrollierbaren Situationen führen. Menschen können dabei tödlich verletzt werden.

- Befestigungen regelmäßig auf ordnungsgemäßen Zustand prüfen.



Verletzungsgefahr, Schnittgefahr durch plötzlich austretendes Hydrauliköl!

Plötzlich austretendes Hydrauliköl kann zu Schnittverletzungen und Verbrühungen an Körperteilen führen.

- Gerät drucklos schalten.
- Persönliche Schutzausrüstung tragen.

2.1 Wartungsintervalle

Folgende Intervalle gelten für die Wartung:

- Einmalig nach 250 Betriebsstunden alle Schraubverbindungen auf festen Sitz prüfen.
- Anschließend alle 500 Betriebsstunden

2.2 Rotationsspiel und Kippspiel prüfen

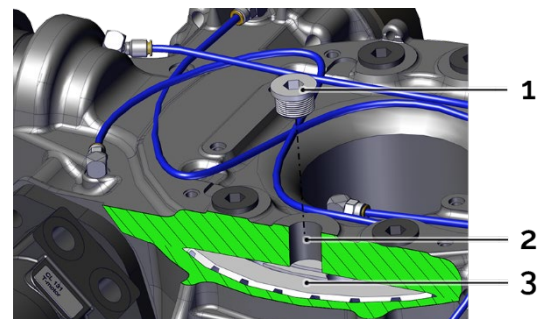
Voraussetzungen: Am Tiltrotator ist kein Werkzeug angebaut.

Es werden folgende Werkzeuge benötigt:

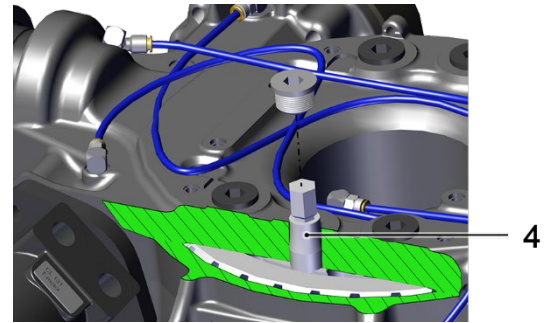
- Verlängerter Inbusschlüssel
- Messuhr mit Magnetfuß
- Lange Sechskanthülse
- Montiereisen

2.2.1 Kippspiel kontrollieren

- ◆ Tiltrotator auf eine bequeme Arbeitshöhe anheben.
- ◆ Trägergerät ausschalten.
- ◆ Verschraubung (1) demontieren.
- ◆ Fett aus der Bohrung (2) der Verschraubung entfernen.
- ◆ Schneckenrad (3) drehen bis eine freie Fläche ohne Schraubenkopf sichtbar ist.

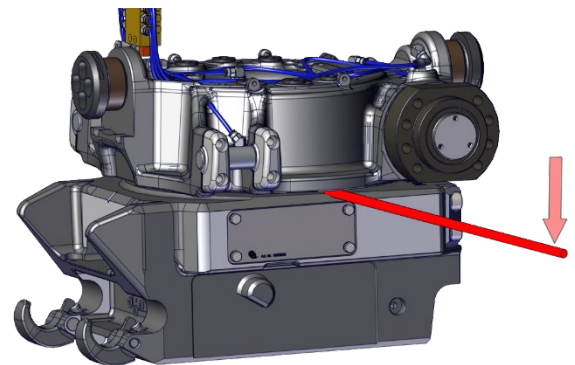


- ◆ Tiltrotator auf tragfähigen ebenen Grund abstellen.
- ◆ Sechskanthülse (4) in die Bohrung der Verschraubung stecken. Die Sechskanthülse muss auf dem Schneckenrad aufliegen.
- ◆ Messuhr auf dem Drehantrieb befestigen und den Taster der Messuhr auf der Sechskanthülse (4) platzieren.
- ◆ Tiltrotator vorsichtig anheben und den Wert an der Messuhr ablesen.



EC206B	EC209-233	Kommentar
< 0,10 mm	< 0,10 mm	Sofort beheben lassen
0,10-0,15 mm	0,10-0,25 mm	Kippspiel korrekt
0,16-0,20 mm	0,26-0,35 mm	In Kürze beheben lassen
>0,20 mm	> 0,35 mm	Sofort beheben lassen

- ◆ Montiereisen zwischen Drehwerk und Unterteil ansetzen.
- ◆ Montiereisen vorsichtig nach unten drücken und den Wert an der Messuhr ablesen.



2.2.2 Rotationsspiel kontrollieren

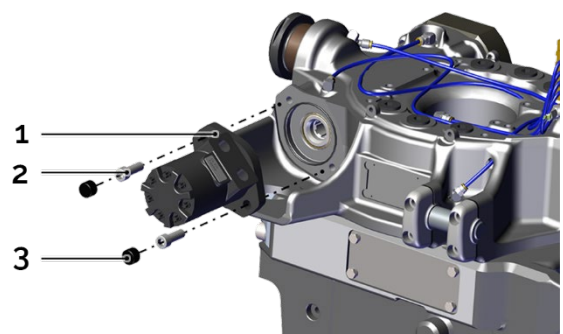


Hinweis

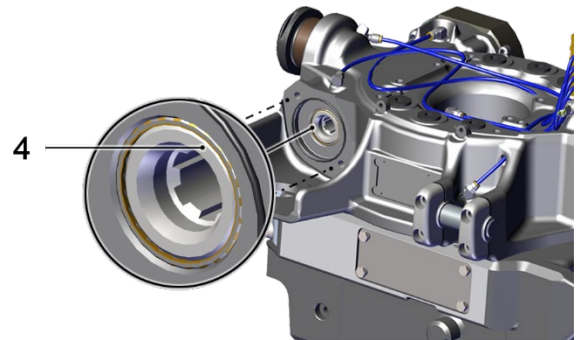
Beschädigungsgefahr durch ein falsch eingestelltes Spiel!

Ein falsch eingestelltes Spiel führt zu erhöhtem Verschleiß.

- Spiel nach Wartungsplan prüfen und gegebenenfalls einstellen lassen.
- ◆ Schraubabdeckungen demontieren.
- ◆ Schrauben demontieren.
- ◆ Motor demontieren.
- ◆ Fett von der Schnecke entfernen.
- ◆ Drehwerk mit Hilfe eines Montiereisen nach links ziehen.



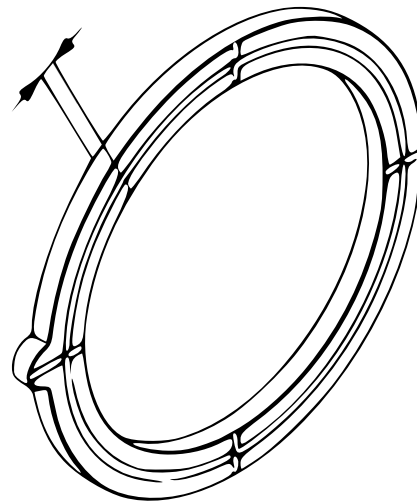
- ◆ Messuhr auf dem Drehwerk befestigen und den Taster der Messuhr auf die Schnecke (4) platzieren.
- ◆ Drehwerk mit Hilfe eines Montiereisen nach rechts ziehen und den Wert an der Messuhr ablesen.



EC206B	EC209-233	Kommentar
< 0,05 mm	< 0,12 mm	Sofort beheben lassen
0,06-0,15 mm	0,12-0,25 mm	Rotationsspiel korrekt
>0,15 mm	> 0,25 mm	Sofort beheben lassen

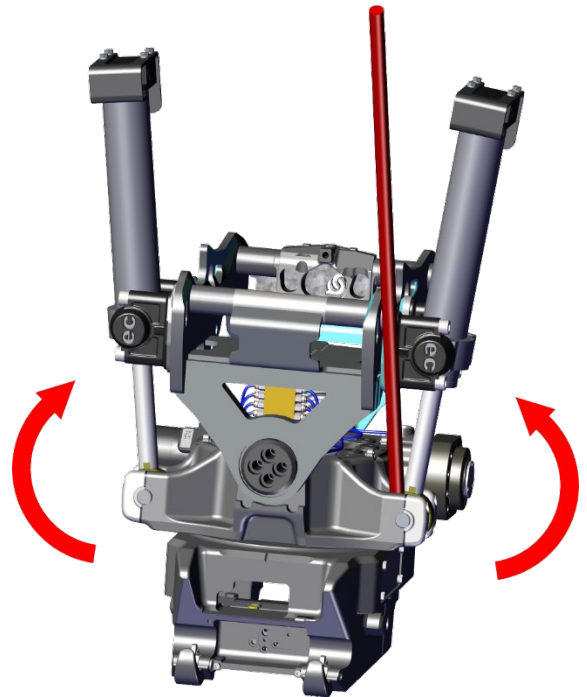
2.2.3 Axialscheiben kontrollieren

- ◆ Dicke der Axialscheiben prüfen.
- ◆ Die Dicke muss mindestens 4,5 mm betragen.



2.3 Lasthalteventil kontrollieren

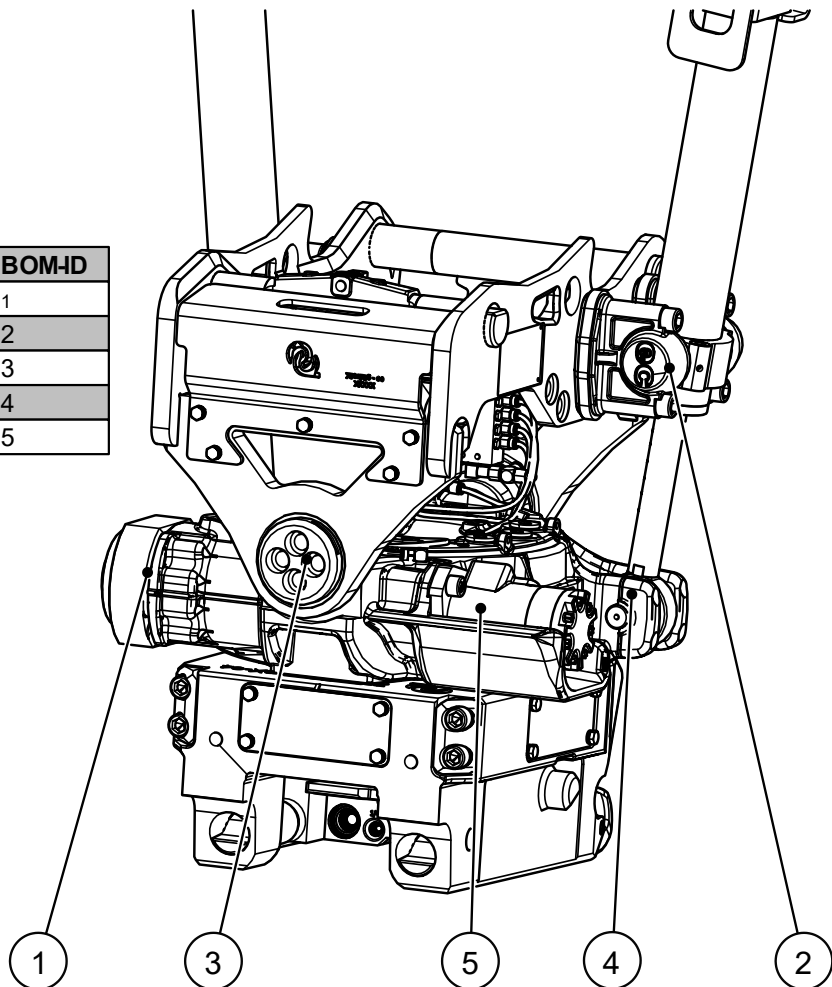
- ◆ Mit einem Montiereisen versuchen Oberteil in beide Richtungen zu neigen.
- ◆ Wenn sich das Oberteil neigt Lasthalteventil tauschen lassen.



2.4 Anzugsmomente

2.4.1 Übersicht

Name	BOM-ID
Deckel	1
Jochhalter	2
Schwenkachse	3
Halbschalen Zylinderauge	4
Hydraulikmotor	5



2.4.2 EC206

	Größe	Güte	Anzahl	Drehmoment
Deckel (1)	M10	12.9	8	79 Nm
Jochhalter (2)	M12	12.9	4	136 Nm
Schwenkachse (3)	M16	12.9	8	333 Nm
Halbschalen Zylinderauge (4)	M10	12.9	4	79 Nm
Hydraulikmotor (5)	M8	12.9	2	136 Nm

2.4.3 EC209

	Größe	Güte	Anzahl	Drehmoment
Deckel (1)	M12	12.9	8	136 Nm
Jochhalter (2)	M16	12.9	8	333 Nm
Schwenkachse (3)	M16	12.9	8	333 Nm
Halbschalen Zylinderauge (4)	M10	12.9	8	79 Nm
Hydraulikmotor (5)	M12	12.9	2	136 Nm

2.4.4 EC214

	Größe	Güte	Anzahl	Drehmoment
Deckel (1)	M12	12.9	8	136 Nm
Jochhalter (2)	M16	12.9	8	333 Nm
Schwenkachse (3)	M16	12.9	14	333 Nm
Halbschalen Zylinderauge (4)	M10	12.9	8	79 Nm
Hydraulikmotor (5)	M12	12.9	2	136 Nm

2.4.5 EC219

	Größe	Güte	Anzahl	Drehmoment
Deckel (1)	M12	12.9	8	136 Nm
Jochhalter (2)	M16	12.9	8	333 Nm
Schwenkachse (3)	M16	12.9	14	333 Nm
Halbschalen Zylinderauge (4)	M12	12.9	8	136 Nm
Hydraulikmotor (5)	M12	12.9	2	136 Nm

2.4.6 EC226

	Größe	Güte	Anzahl	Drehmoment
Deckel (1)	M14	12.9	8	217 Nm
Jochhalter (2)	M16	12.9	8	333 Nm
Schwenkachse (3)	M16	12.9	18	333 Nm
Halbschalen Zylinderauge (4)	M12	12.9	8	136 Nm
Hydraulikmotor (5)	M12	12.9	2	136 Nm

2.4.7 EC233

	Größe	Güte	Anzahl	Drehmoment
Deckel (1)	M12	12.9	12	136 Nm
Jochhalter (2)	M16	12.9	8	333 Nm
Schwenkachse (3)	M20	12.9	16	649 Nm
Halbschalen Zylinderauge (4)	M14	12.9	8	217 Nm
Hydraulikmotor (5)	M12	12.9	2	136 Nm



Hersteller:

OilQuick Deutschland KG

Bürgermeister-Schauer-Straße 1 | 82297 Steindorf

Tel: +49 (0)8202 9618 0 | Fax: +49 (0)8202 9618 29

E-Mail: info@oilquick.de | www.oilquick.de

Geschäftsführer Franz Josef Schauer, Brigitte Schauer, Stefan Schauer

Sitz der Gesellschaft Steindorf | **Handelsregister** HRA 20357 | **Amtsgericht** Augsburg | **Ust.-Id. Nr.** DE 813176261